

Industriemechaniker/-in Fachrichtung: Maschinen- und Anlagenbau

Industriemechaniker/-innen stellen Geräteteile und Baugruppen für Maschinen und Produktionsanlagen her, richten sie ein und bauen sie um. Sie überwachen und optimieren Fertigungsprozesse und übernehmen Reparatur- und Wartungsaufgaben.

Ausbildungsmodule:

- Theorie Grundlagen
- Fachspezifische Theorie inkl. Wirtschafts- und Sozialkunde
- Praktische Grundlagen Metall und Elektro
- Spanende Fertigung
- Montage
- Automatisierungstechnik
- Schweißen
- Betriebliche Ausbildungsphasen
- Pneumatik
- Prüfungsvorbereitung Theorie und Praxis

Ausbildungsverlauf:

Beginn: März (KW 12) und Oktober (KW 42) jeweils am Dienstag
Dauer: 28 Monate / 121 Wochen / 5802 Unterrichtseinheiten, davon 416
Unterrichtseinheiten betriebliche Ausbildungsphasen
Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Fr. 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Industriemechaniker/-in, Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung durch die IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzung:

mindestens Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss, gute Deutschkenntnisse, handwerkliches Geschick

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Industriemeister/-in, Techniker/-in

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 07-2020